



HELMUT SCHMIDT
UNIVERSITÄT

Universität der Bundeswehr Hamburg

Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung

Bachelor of Laws (LL. B.)

▣ Studienfach

Der erfolgreiche Abschluss des Studiengangs „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“ (RÖV) befähigt Sie unmittelbar zu einer beruflichen Tätigkeit als Beamtin/Beamter im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst in der Bundeswehrverwaltung. Das Studium, sowie das Berufsbild des Verwaltungsbeamten sind so vielseitig wie das deutsche Recht selbst. Sie lernen die Kerngebiete, sowie zahlreiche Spezialgebiete aus den drei klassischen Teilfächern der Rechtswissenschaft kennen:

- Privatrecht
- Öffentliches Recht
- Strafrecht

Ergänzend werden transdisziplinäre Fächer gelehrt:

- aus der Verwaltungswissenschaft
- aus der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
- aus der Psychologie

Hinzu kommt eine obligatorische Fremdsprachenausbildung, deren Schwerpunkt in einem maßgeschneiderten Programm für Englisch besteht („English for Law Students“).

Der Studiengang ist praxisnah konzipiert und ermöglicht es Ihnen, sich ein breites Spektrum an Kompetenzen anzueignen. Im Bereich der öffentlichen Verwaltung stellt der Studiengang außerdem eine hervorragende Alternative zum klassischen, langwierigen Jurastudium dar: Innerhalb von drei Jahren werden Sie befähigt, Zusammenhänge zwischen juristischen, administrativen, sowie wirtschaftlichen Aspekten zu erkennen und vielfältige Aufgaben in der Verwaltung zu bewältigen. Die umfangreichen, regelmäßig in Oberbehörden der Bundeswehrverwaltung (beispielsweise Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr; Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr) zu absolvierende Pflichtpraktika bieten Ihnen zudem die Möglichkeit, praktische Erfahrungen im Rahmen des Studiums wissenschaftlich zu vertiefen. Außerdem können so soziale Fähigkeiten unter Beweis gestellt werden.

▣ Struktur des Studiums

Ein Studium an der Helmut-Schmidt-Universität beginnt Anfang Oktober eines Jahres. Das Studienjahr ist in Trimester (Herbst-, Winter- und Frühjahrstrimester) unterteilt. Jedes Trimester umfasst zwölf Wochen Vorlesungszeit. Im Frühjahrstrimester schließt daran eine vorlesungsfreie Zeit von Juli bis September an. Während dieser Zeit können Prüfungen, Projektarbeiten, Exkursionen oder Pflichtpraktika stattfinden. Auch der Erholungsurlaub kann während dieser Zeit in Anspruch genommen werden.

Der Bachelor-Studiengang Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung dauert in der Regel drei Jahre und besteht aus Modulen, also kleineren, inhaltlich und zeitlich begrenzten Einheiten. Dabei gibt es Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule. Die Module umfassen jeweils ein bis zwei Trimester, schließen mit einer studienbegleitenden Prüfung ab und werden mit Leistungspunkten (LP) gewichtet, die sich am Arbeitsaufwand für die Studierenden orientieren. Das Gewicht der juristischen Studienanteile im Verhältnis zur Gesamtzahl der 186 Leistungspunkte beträgt einschließlich der Bachelor-Arbeit knapp zwei Drittel.

Das Studium umfasst zudem insgesamt vier Praktika, die in Dienststellen der Bundeswehrverwaltung absolviert werden. Drei jeweils vierwöchige Praktika sind für die vorlesungsfreie Zeit im dritten und sechsten Trimester sowie für das neunte Trimester vorgesehen. Im achten Trimester wird ein dreimonatiges Praktikum absolviert, zu dem begleitend die Bachelorarbeit erstellt wird.

▣ Inhalte

Der Bachelor-Studiengang „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“ umfasst 186 Leistungspunkte und erstreckt sich über eine Regelstudienzeit von neun Trimestern. Das Studium vermittelt den Studierenden breit gefächerte

fachliche Kompetenzen der Rechtswissenschaft mit einem Schwerpunkt auf dem Öffentlichen Recht, sowie verwaltungswissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche und psychologische Grundlagen des Verwaltungshandelns. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die juristischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge ihres Tuns zu erfassen und die einschlägigen Rechtsvorschriften mit Verständnis anzuwenden.

Im Zentrum des Studiengangs steht eine fundierte Basisausbildung in den Kerngebieten des Zivilrechts, Öffentlichen Rechts und Strafrechts, welche die Studierenden befähigt, sich auch ihnen unbekannte Rechtsgebiete selbstständig zu durchdringen und auf diese Weise ihre Kompetenzen stetig eigenverantwortlich zu erweitern.

Die juristischen Basisvorlesungen werden durch zahlreiche Übungen ergänzt. Hier steht die praktische Fallbearbeitung im Vordergrund. Die Fähigkeit, rechtliches Strukturwissen mit konkreten Sachverhalten zu assoziieren, soll verinnerlicht werden. Damit verbunden ist ein intensives Klausuren-Training, das die Studierenden durch alle Schritte des Klausurenschreibens führt und ihr Problembewusstsein fördert.

Die inhaltliche Gestaltung der Module erfolgt praxisbezogen und alltagsorientiert. Hinzu kommen starke interdisziplinäre Pflicht- und Wahlpflichtanteile in Gestalt verwaltungswissenschaftlicher, betriebswirtschaftlicher, volkswirtschaftlicher und auch psychologischer Inhalte.

Abschluss

Bachelor of Laws

Bei erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiengangs „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“ wird der akademische Grad Bachelor of Laws (LL. B.) verliehen.

Dieser Abschluss vermittelt die Anerkennung der Laufbahnbefähigung für den gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst gemäß §§ 7 Nr. 2a, 20 Satz 1 Nr. 1 BLV.

Berufsbild

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums ist eine Übernahme als Beamtin/Beamter auf Probe des gehobenen, nichttechnischen Verwaltungsdienstes in der Bundeswehrverwaltung vorgesehen, sofern zu diesem Zeitpunkt die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen zur Übernahme weiterhin erfüllt sind. Eine Übernahme als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter ist möglich.

Die Beamtinnen und Beamten des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes sind für die Versorgung der Streitkräfte mit Personal, Material und Dienstleistungen verantwortlich, die zur Erfüllung des militärischen Auftrages der Bundeswehr unverzichtbar sind.

Dabei arbeiten sie hauptsächlich in den Dienststellen der Bundeswehrverwaltung, zum Beispiel im Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr, im Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr oder im Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr sowie in deren nachgeordneten Dienststellen. Darüber hinaus ist auch ein Einsatz im Bundessprachenamt, im Bildungszentrum der Bundeswehr oder im Bundesministerium der Verteidigung möglich.

Die Aufgabenbereiche im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst sind vielfältig und bieten interessante Entwicklungsmöglichkeiten für die Absolventinnen und Absolventen:

Im Personalwesen sind sie zuständig für die Personalgewinnung und -auswahl, die Einstellung von Personal, deren Entwicklung und Führung, sowie die Bearbeitung sämtlicher soldaten- und

beamtenrechtlicher, sowie tarif- und arbeitsrechtlicher Maßnahmen.

Im Bereich des Vertragswesens und der Beschaffung ermitteln sie die Bedarfsdeckung der Streitkräfte und der Bundeswehrverwaltung. Bei der Beschaffung von Wehrmaterial sind sie Teil integrierter Projektteams oder leiten selbst ein Team, das den Bedarf an unterschiedlichsten Ausrüstungsartikeln deckt.

- Im Haushaltswesen liegt es in ihrer Verantwortung, Rechnungen zu kontrollieren oder Auszahlungen für Reisekosten oder gekaufte Waren und Dienstleistungen zu veranlassen.
- Daneben gehören Aufgaben in den Bereichen Dienstleistung, Informationstechnik, Facility Management und Umweltschutz zum Tätigkeitsprofil.

Bewerbung

Ihre Bewerbungsunterlagen im PDF-Format laden Sie bitte vorzugsweise in Ihr persönliches Kandidatenprofil unter „bewerbung.bundeswehr-karriere.de“ (Bewerbungsportal Bundeswehr) hoch.

Die Bewerbung sollte enthalten:

- Anschreiben (formatiert, Schriftgröße 10, nicht fett)
- tabellarischen Lebenslauf
- Arbeits- und Dienstzeugnis bzw. Praktikumsbescheinigungen
- Schulische Abschlusszeugnisse oder letztes Halbjahreszeugnis
- Berufs- und Fortbildungsabschlüsse (IHK, HWK, etc.)

Zusätzlich notwendige Anlagen:

- Bewerbungsbogen
- Zusatzfragebogen
- Erklärung zum Auswahlverfahren

Studien- und Zugangsvoraussetzungen

Für die Zulassung zum Studium ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder ein hochschulrechtlich entsprechend anerkannter Bildungsstand nachzuweisen. Dies können Qualifikationen sein, die an deutschen Hochschulen oder im Rahmen beruflicher Fortbildung erworben wurden (siehe § 37 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG)). Darüber hinaus kann Berufstätigen mit abgeschlossener Berufsausbildung im Rahmen von § 38 HmbHG der Zugang zum Hochschulstudium ermöglicht werden.

Vor Beginn des Studiums wird mit dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr ein Studienvertrag gemäß Abschnitt II der Richtlinie des Bundes für duale Studiengänge und Masterstudiengänge geschlossen. Im Anschluss an den erfolgreichen Studienabschluss besteht nach erfolgtem Übernahmeangebot durch den Arbeitgeber Bundeswehr die Bindebedingung mindestens fünf Jahre im öffentlichen Dienst – in der Regel als Beamtin oder Beamter – tätig zu sein. Auf die notwendige uneingeschränkte Versetzungsbereitschaft wird hingewiesen.

Weitere beamtenrechtliche Zugangsvoraussetzungen sind der jeweils veröffentlichten aktuellen Ausschreibung für den Studiengang „Rechtswissenschaft für die öffentliche Verwaltung“ zu entnehmen.

Vorbereitung auf das Studium

Für den Studiengang Rechtswissenschaften für die öffentliche Verwaltung sind juristische Vor- oder Grundkenntnisse von Vorteil, insbesondere in der Methodik und der Arbeit mit Gesetzestexten. Ein Interesse für juristische Themengebiete, insbesondere der öffentlichen Verwaltung, wird

vorausgesetzt. Interessentinnen und Interessenten sollten sich bewusst sein, dass ein Intensivstudium an der Helmut-Schmidt-Universität ein gutes Zeitmanagement erfordert und sich die Studierenden innerhalb kürzester Zeit ein komplexes Wissen aneignen müssen.

Die Universität

Die Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg nimmt auf der Grundlage der vom Dienstherrn garantierten Autonomie und der Rechtsaufsicht der Hamburger Behörde für Wissenschaft und Forschung die gleichen Aufgaben in Forschung und Lehre wahr wie die öffentlichen Hochschulen.

Weiterführende Informationen

- Zu Laufbahn- und Verwendungsmöglichkeiten bei der Bundeswehr:
<http://www.bundeswehrkarriere.de/>
- Zu Studium und Beruf:
<http://www.studienwahl.de/>
- Zu den Studienmöglichkeiten an den deutschen Hochschulen:
<http://www.hochschulkompass.de/>
- zur Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der HSU:
<http://www.hsu-hh.de/WISO/>

An den vier Fakultäten der HSU werden in acht Fachrichtungen insgesamt acht Bachelor- und zwölf Master-Studiengänge angeboten. Alle Studiengänge wurden im Jahr 2007 durch das Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungs-Institut ACQUIN akkreditiert. Angesichts der günstigen Studienbedingungen an der HSU handelt es sich um Intensivstudiengänge, bei denen pro Jahr bis zu 75 Leistungspunkte erworben werden können. Der Abschluss des Bachelor-Studiengangs ist bereits nach sieben Trimestern möglich.

Der Campus der Helmut-Schmidt-Universität liegt im Osten der Freien und Hansestadt Hamburg im Stadtbezirk Wandsbek. Er ist sowohl mit öffentlichen Verkehrsmitteln als auch mit dem Auto gut zu erreichen. Zum Stadtzentrum von Hamburg beträgt die Fahrzeit ca. 20 Minuten.

Studienberatung/Kontakt

Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Assessmentcenter für Führungskräfte (ACFüKrBw)
Referat 1 – Ziviles Bewerbungsmanagement
Kölner Straße 262
51149 Köln

Alle Lehr- und Forschungseinrichtungen liegen dicht beieinander und sind zu Fuß in nur wenigen Minuten zu erreichen (Haupt-Campus). Etwa 80% der Studierenden sind in Wohnheimen untergebracht, wovon sich die meisten sich in unmittelbarer Nähe des Campus befinden. Für die Studierenden des RÖV-Studiengangs ist eine Unterbringung im angemieteten Wohnquartier Wöschenhof (Hamburg-Tonndorf) vorgesehen.

Für eine Studienberatung bei der Helmut-Schmidt-Universität wenden Sie sich bitte an:

Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
Hochschulmarketing
Astrid Strüßmann
Holstenhofweg 85
22043 Hamburg
Telefon: 040 6541-3855
astrid.struessmann@hsu-hh.de

Modulübersicht

	Modultitel/Prüfungsfach	1. Trimester	2. Trimester	3. Trimester
1. (Pflicht-)Module Privatrecht	Grundkurs BGB	8/K(120) o. HA		
	Vertragsrecht I		5/K(120) o. HA	
	Vertragsrecht II			5/K(120) o. HA
	Sachenrecht, insb. Kreditsicherungsrecht			3/K(120)
	Außervertragliches Schuldrecht			
	Handelsrecht			
	Arbeitsrecht und Gesellschaftsrecht			
2. Module Öffentliches Recht	<i>Pflicht</i>			
	Staatsrecht I: Staatsorganisationrecht	5/K(120) o. HA		
	Staatsrecht II: Grundrechte		5/K(120) o. HA	
	Europarecht*			5/K(90-120)
	Verwaltungsrecht Allgemeiner Teil			
	Vergaberecht, Beihilfenrecht, Recht der öffentlichen Unternehmen*			3/K(120) o. HA
	Beamtenrecht			
	<i>Wahlpflicht ÖR (mindestens 9 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Vergaberecht (Vertiefung)			
	Staatshaftungsrecht			
	Baurecht			
	Umweltrecht			
	Europäisches Wirtschaftsrecht I (Grundlagen)*			
	Völkerrecht I*			
3. Pflichtmodule Strafrecht	Strafrecht I: Allgemeiner Teil 1	5/K(120) o. HA		
	Strafrecht II: Allgemeiner Teil 2		5/K(120) o. HA	
	Strafrecht III: Straftaten gegen Persönlichkeitswerte			5/K(120)
	Strafrecht IV: Straftaten gegen Gemeinschaftswerte			
4. Methodenorientierter Grundlagenbereich (PrivR/ÖR/StrafR)	Projektmodul/Moot Court*			
	Rechtstheorie/Methodenlehre*			
	Juristisches Seminar*			
5. Module Verwaltungswissenschaft	Grundlagen des Public Management		6/K(80)	
	<i>Wahlpflicht VerwL (mindestens 5 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Public Management - Vertiefungsfach*			
	Einführung in die Verwaltungswissenschaft			
6. Module BWL (Pflicht)	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre			
7. Module VWL (Pflicht)	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	6/K(80)		
	<i>Wahlpflicht BWL/VWL (mindestens 6 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Personalwesen und Organisation			
	Rechnungswesen			
	Rechnungslegung und Steuern			
	Führung und Steuerung			
	Ordnungsökonomik		6/K(80)	
	Ökonomik des Öffentlichen Sektors		6/K(80)	6/K(80)
	Politische Ökonomik		6/K(80)	
	Wettbewerbsökonomik		6/K(80)	6/K(80)
Verhaltensökonomik		6/K(80)	6/K(80)	
8. Module Psychologie (Pflicht)	Psychologie für Studierende der Rechtswissenschaft			
9. Praktika	Praktikum I			3/PraB
	Praktikum II			
	Praktikum III			
	Praktikum IV			
10. Fremdsprachenausbildung gemäß Satz 3 der ErgBest zu § 4 Abs. 4	English for Law Students I bzw. II	4/SprPrfg gem. § 13 Abs. 7 APO		
	English for Law Students II			
	bzw. beliebiger anderer Kurs des Sprachenzentrums			
11. Abschlussarbeit	Abschlussarbeit und Kolloquium			
Leistungspunkte pro Jahr		73		

Modultitel/Prüfungsfach		4. Trimester	5. Trimester	6. Trimester
1. (Pflicht-)Module Privatrecht	Grundkurs BGB			
	Vertragsrecht I			
	Vertragsrecht II			
	Sachenrecht, insb. Kreditsicherungsrecht			
	Außervertragliches Schuldrecht	5/K(120) o. K(60)+K(60)		
	Handelsrecht		3/K(80-120)	
	Arbeitsrecht und Gesellschaftsrecht			6/K(120)
2. Module Öffentliches Recht	<i>Pflicht</i>			
	Staatsrecht I: Staatsorganisationrecht			
	Staatsrecht II: Grundrechte			
	Europarecht*			
	Verwaltungsrecht Allgemeiner Teil	10/K(180) o. HA		
	Vergaberecht, Beihilfenrecht, Recht der öffentlichen Unternehmen*			
	Beamtenrecht		3/K(120) o. HA	
	<i>Wahlpflicht ÖR (mindestens 9 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Vergaberecht (Vertiefung)			3/K(90-120) o RmA
	Staatshaftungsrecht			3/K(120) o. HA
	Baurecht			3/K(120) o. HA
	Umweltrecht			3/K(90) o. HA
	Europäisches Wirtschaftsrecht I (Grundlagen)*			3/K(90-120)
	Völkerrecht I*			3/K(90-120)
3. Pflichtmodule Strafrecht	Strafrecht I: Allgemeiner Teil 1			
	Strafrecht II: Allgemeiner Teil 2			
	Strafrecht III: Straftaten gegen Persönlichkeitswerte			
	Strafrecht IV: Straftaten gegen Gemeinschaftswerte	5/K(120)		
4. Methodenorientierter Grundlagenbereich (PrivR/ÖR/StraFR)	Projektmodul/Moot Court*		5/PL u. R.	
	Rechtstheorie/Methodenlehre*		3/K(120) o. HA	
	Juristisches Seminar*			
5. Module Verwaltungswissenschaft	Grundlagen des Public Management			
	<i>Wahlpflicht VerwL (mindestens 5 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Public Management - Vertiefungsfach*			6/PA+R
	Einführung in die Verwaltungswissenschaft	5/K(120)		
6. Module BWL (Pflicht)	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	6/K(80)		
7. Module VWL (Pflicht)	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre			
	<i>Wahlpflicht BWL/VWL (mindestens 6 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Personalwesen und Organisation		6/K(80)	
	Rechnungswesen		6/K(80)	
	Rechnungslegung und Steuern			6/K(80)
	Führung und Steuerung		6/K(80)	
	Ordnungsökonomik	6/K(80)	6/K(80)	
	Ökonomik des Öffentlichen Sektors		6/K(80)	6/K(80)
	Politische Ökonomik			6/K(80)
	Wettbewerbsökonomik		6/K(80)	6/K(80)
	Verhaltensökonomik		6/K(80)	6/K(80)
8. Module Psychologie (Pflicht)	Psychologie für Studierende der Rechtswissenschaft	5/K(60)+K(60)		
9. Praktika	Praktikum I			
	Praktikum II			3/PraB
	Praktikum III			
	Praktikum IV			
10. Fremdsprachenausbildung gemäß Satz 3 der ErgBest zu § 4 Abs. 4	English for Law Students I bzw. II			
	English for Law Students II	4/SprPrfg gem. § 13 Abs. 7 APO		
	bzw. beliebiger anderer Kurs des Sprachenzentrums	4/SprPrfg gem. § 13 Abs. 7 APO		
11. Abschlussarbeit	Abschlussarbeit und Kolloquium			
Leistungspunkte pro Jahr		67		

	Modultitel/Prüfungsfach	7. Trimester	8. Trimester	9. Trimester
1. (Pflicht-)Module Privatrecht	Grundkurs BGB			
	Vertragsrecht I			
	Vertragsrecht II			
	Sachenrecht, insb. Kreditsicherungsrecht			
	Außervertragliches Schuldrecht			
	Handelsrecht			
	Arbeitsrecht und Gesellschaftsrecht			
2. Module Öffentliches Recht	<i>Pflicht</i>			
	Staatsrecht I: Staatsorganisationrecht			
	Staatsrecht II: Grundrechte			
	Europarecht*			
	Verwaltungsrecht Allgemeiner Teil			
	Vergaberecht, Beihilfenrecht, Recht der öffentlichen Unternehmen*			
	Beamtenrecht			
	<i>Wahlpflicht ÖR (mindestens 9 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Vergaberecht (Vertiefung)			
	Staatshaftungsrecht			
	Baurecht			
	Umweltrecht			
	Europäisches Wirtschaftsrecht I (Grundlagen)*			
Völkerrecht I*				
3. Pflichtmodule Strafrecht	Strafrecht I: Allgemeiner Teil 1			
	Strafrecht II: Allgemeiner Teil 2			
	Strafrecht III: Straftaten gegen Persönlichkeitswerte			
	Strafrecht IV: Straftaten gegen Gemeinschaftswerte			
4. Methodenorientierter Grundlagenbereich (PrivR/ÖR/StraFR)	Projektmodul/Moot Court*			
	Rechtstheorie/Methodenlehre*			
	Juristisches Seminar*	7/HA+R		
5. Module Verwaltungswissenschaft	Grundlagen des Public Management			
	<i>Wahlpflicht VerwL (mindestens 5 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Public Management - Vertiefungsfach*			
	Einführung in die Verwaltungswissenschaft	5/K(120)		
6. Module Betriebswirtschaftslehre (Pflicht)	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre			
7. Module Volkswirtschaftslehre (Pflicht)	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre			
	<i>Wahlpflicht BWL/VWL (mindestens 6 LP aus dem folgenden Katalog)</i>			
	Personalwesen und Organisation			
	Rechnungswesen			
	Rechnungslegung und Steuern			
	Führung und Steuerung			
	Ordnungsökonomik	6/K(80)		
	Ökonomik des Öffentlichen Sektors			
	Politische Ökonomik			
	Wettbewerbsökonomik			
Verhaltensökonomik				
8. Module Psychologie (Pflicht)	Psychologie für Studierende der Rechtswissenschaft			
9. Praktika	Praktikum I			
	Praktikum II			
	Praktikum III		10/PraB	
	Praktikum IV			3/PraB
10. Fremdsprachenausbildung gemäß Satz 3 der ErgBest zu § 4 Abs. 4	English for Law Students I bzw. II			
	English for Law Students II			
	bzw. beliebiger anderer Kurs des Sprachenzentrums			
11. Abschlussarbeit	Abschlussarbeit und Kolloquium		15/HA+Ko.	
	Leistungspunkte pro Jahr		46	